

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
Geleitwort	VII
Inhaltsverzeichnis	IX
Abbildungsverzeichnis	XIII
Tabellenverzeichnis	XV
Abkürzungsverzeichnis	XVII
Symbolverzeichnis	XXI
1 Zielsetzung und Aufbau der Arbeit	1
2 Grundlagen	3
2.1 Investition – Definition und Systematisierung	3
2.1.1 Investitionsbegriff	3
2.1.2 Systematisierung von Investitionen	7
2.2 Investitionspolitik, Investitionsmanagement, Investitionsplanung und Investitionsvolumenbestimmung	14
2.2.1 Investitionspolitik	14
2.2.2 Investitionsmanagement	17
2.2.3 Zum Verhältnis von Investitionsvolumenbestimmung, Investitionsplanung und Gesamtunternehmensplanung	25
2.2.3.1 Investitionsvolumenbestimmung und Investitionsplanung	25
2.2.3.2 Einordnung der Investitions- in die Gesamtunternehmensplanung	27
2.3 Investitionsvolumenbestimmung – Gegenwärtiger Erkenntnisstand und Forschungsbedarf	32
2.3.1 Praxisorientierte Ansätze zur Investitionsvolumenbestimmung im Überblick	32
2.3.2 Zusammenfassende Einschätzung der dargestellten Ansätze und Forschungsbedarf	39
3 Determinanten des Investitionsvolumens in Theorie und Empirie	43
3.1 Investitionsvolumen im güterwirtschaftlichen Marktmodell	43
3.1.1 Investitionsvolumen im Grundmodell der vollständigen Konkurrenz	43
3.1.2 Investitionsvolumen bei technischem Fortschritt	50
3.1.3 Investitionsvolumen bei Änderungen der Nachfrage	57
3.1.4 Fazit	62
3.2 Investitionsvolumen und Kapitalmarkt	63
3.2.1 Investitionsvolumen ohne Kapitalmarkt	63
3.2.2 Investitionsvolumen bei vollkommenem Kapitalmarkt	68
3.2.3 Investitionsvolumen bei unvollkommenem Kapitalmarkt	73
3.2.3.1 Der beschränkte Kapitalmarkt	73
3.2.3.2 Kapitalrationierung	77
3.2.4 Fazit	81
3.3 Empirische Studien zum Investitionsvolumen	82
3.3.1 Zum Hintergrund der empirischen Untersuchungen	82

3.3.2	Zur Bedeutung der „klassischen“ Einflussfaktoren Zins, Nachfrage und Gewinn	84
3.3.2.1	Zinsinduzierte Investitionsfunktionen	84
3.3.2.2	Nachfrageinduzierte Investitionsfunktionen	86
3.3.2.3	Gewinninduzierte Investitionsfunktionen	87
3.3.3	Investive Wirkungen fiskalpolitischer Instrumente	89
3.3.3.1	Besteuerung	89
3.3.3.2	Investitionsfördermaßnahmen	94
3.3.4	Fazit	100
4	Konzeption zur Bestimmung des optimalen Investitionsvolumens in einem divisionalen Unternehmen	102
4.1	Modelltheoretische Vorüberlegungen	102
4.1.1	Implikationen dezentraler Investitionsentscheidungen für die Gestaltung der Vorgehenskonzeption	102
4.1.1.1	Organisation von Investitionsentscheidungen in divisionalen Unternehmen	102
4.1.1.2	Instrumente zur Koordination dezentraler Investitionsentscheidungen	105
4.1.2	Prämissen der Vorgehenskonzeption	112
4.1.2.1	Zielgrößen	112
4.1.2.2	Entscheidungsobjekte	115
4.1.2.3	Weitere Prämissen	119
4.2	Darstellung der Vorgehenskonzeption	126
4.2.1	Überblick	126
4.2.2	Das Koordinationsverfahren als zentrales Element der Vorgehenskonzeption	131
4.2.2.1	Verfahrensüberblick	131
4.2.2.2	Erläuterung der einzelnen Vorgehenschritte	134
4.2.2.2.1	Vorgabe der Steuerungszinssätze für die Startlösung	134
4.2.2.2.2	Kapitalwertberechnung bei den Investitionsobjekten der Typen I und III	135
4.2.2.2.3	Rangordnung der Investitionsobjekte und Aggregation der Einzelzahlungen	137
4.2.2.2.4	Ableitung zeitpunktspezifischer Zahlungsverlaufs-funktionen und Übermittlung der Bereichsdaten	139
4.2.2.2.5	Erhebung der Grunddaten des Finanzierungsprogramms und Berechnung des Zentralmodells	143
4.2.2.2.6	Ableitung der neuen Steuerungszinssätze und Initiierung der Folgeiteration	146
4.2.2.3	Exemplarische Darstellung des Koordinationsalgorithmus	149
4.2.2.4	Einschätzung des Koordinationsverfahrens	155
4.2.2.4.1	Vorbemerkung	155
4.2.2.4.2	Entscheidungsautonomie und weitere Vorteile dezentraler Entscheidungssysteme	155
4.2.2.4.3	Aufwand des Koordinationsverfahrens	158
4.2.2.4.4	Zielerreichungsgrad des Koordinationsverfahrens	160
4.2.2.4.4.1	Formal-analytische Betrachtungen zum Zielerreichungsgrad	160
4.2.2.4.4.2	Numerische Untersuchung des Zielerreichungsgrades	165
4.2.3	Die weiteren Schritte der Vorgehenskonzeption	173
4.2.3.1	Objektbezogene Investitionsplanung beim Investitionstyp IV	173
4.2.3.2	Objektbezogene Investitionsplanung beim Investitionstyp II	176
4.2.3.3	Objektbezogene Investitionsplanung bei den Investitionstypen I und III	181

4.2.3.4	Gesamtbetrachtung der objektbezogenen Investitionsplanung	186
4.2.3.5	Erhebung der Finanzierungsdaten	188
4.2.3.6	Prüfung und Festlegung des Investitions- und Finanzierungsprogramms	195
4.2.3.7	Sonderproblem Muss-Folgeinvestitionen	202
4.3	Zusammenfassende Einschätzung der Vorgehenskonzeption	204
5	Erweiterungen der Vorgehenskonzeption.....	208
5.1	Berücksichtigung von Interdependenzen zwischen Investitions- und Finanzierungsobjekten	208
5.2	Besicherung der Fremdfinanzierungsobjekte.....	211
5.3	Steuern und Subventionen	216
5.4	Berücksichtigung von Unsicherheit in der Vorgehenskonzeption.....	223
5.4.1	Zur Charakteristik von Entscheidungssituationen unter Unsicherheit.....	224
5.4.2	Verfahren zur Berücksichtigung von Unsicherheit bei der Investitionsrechnung	228
5.4.2.1	Unsicherheitsverdichtende Verfahren	229
5.4.2.2	Unsicherheitsaufdeckende Verfahren	233
5.4.3	Anwendung der Vorgehenskonzeption in Unsicherheitssituationen	236
5.4.3.1	Strukturelle Ausgestaltung der Vorgehenskonzeption.....	236
5.4.3.2	Instrumentelle Ausgestaltung der Vorgehenskonzeption.....	240
6	Zusammenfassung und Ausblick	253
Anhang I	258
Anhang II	265
Literaturverzeichnis	276

Abbildungsverzeichnis

Abb. 2-1: Typologisierung des Investitionsbegriffes.....	7
Abb. 2-2: Investitionsarten nach dem Objekt- und Anlasskriterium	10
Abb. 2-3: Unternehmenspolitik und Teilpolitiken.....	15
Abb. 2-4: Investitionsbezogener Managementprozess	23
Abb. 2-5: Zusammenhang zwischen Investitionsplanung und Investitionsvolumenbestimmung.....	27
Abb. 2-6: Interdependenzen zwischen Absatz-, Produktions-, Finanz- und Investitionsplanung.....	30
Abb. 2-7: Ansätze zur Bestimmung des Investitionsvolumens unter Finanzierungsaspekten.....	33
Abb. 3-1: Kurzfristiges Marktgleichgewicht und langfristiges Gruppengleichgewicht bei vollständiger Konkurrenz und ertragsgesetzlichem Kostenverlauf.....	46
Abb. 3-2: Die langfristige Durchschnittskostenkurve als „Umhüllende“ der kurzfristigen Durchschnittskostenkurven	52
Abb. 3-3: Auswirkungen eines Produktionsverfahrenswechsels im Modell der vollständigen Konkurrenz.....	55
Abb. 3-4: Entwicklung von Investitionsvolumen und Kapitalbindung bei technischem Fortschritt.....	57
Abb. 3-5: Nachfragesteigerungen und Investitionsverhalten.....	60
Abb. 3-6: Optimaler Investitions- und Konsumplan ohne Kapitalmarkt.....	66
Abb. 3-7: Das optimale Investitionsvolumen auf einem beschränkten Kapitalmarkt	76
Abb. 3-8: Das optimale Investitionsvolumen im Modell von Dean	79
Abb. 3-9: Arten staatlicher Investitionsförderung	95
Abb. 4-1: Einflussfaktoren auf die Länge des Planungszeitraumes.....	120
Abb. 4-2: Behandlung von Muss-Folgeinvestitionen in der Vorgehenskonzeption.....	125
Abb. 4-3: Aufbau der Vorgehenskonzeption zur Ermittlung des Investitions optimums	127
Abb. 4-4: Ablauf des Koordinationsverfahrens und seine Einordnung in die Vorgehenskonzeption	133
Abb. 4-5: Schematische Darstellung des ersten Vorgehenschrittes	175
Abb. 4-6: Ableitung investitionsobjektspezifischer Zahlungsreihen am Beispiel eines Maschinenkaufes	185
Abb. 4-7: Schema zur Ermittlung der zeitpunktspezifischen Eigenmittel/ Mindesteinkommen für $t = 1$ bis T	191
Abb. 4-8: Ermittlung des maximalen Fremdkapitalbedarfes (vor Fremdfinanzierungsmaßnahmen)	195

Abb. 4-9: Algorithmus zur Prüfung der Ergebnisse des Koordinationsverfahrens.....	196
Abb. 5-1: Verfahren zur Berücksichtigung von Unsicherheit in der Investitionsrechnung	229
Abb. 5-2: Erweiterungen der Vorgehenskonzeption zur Berücksichtigung von Unsicherheit	250

Tabellenverzeichnis

Tab. 4-1:	Investitionstypen.....	116
Tab. 4-2:	Zahlungsreihen der Finanzierungsobjekte im Berechnungsbeispiel	149
Tab. 4-3:	Bereichsspezifische Ober- und Untergrenzen der Investitionsbudgets in der Startiteration des Berechnungsbeispiels	150
Tab. 4-4:	Koeffizienten der Zahlungsverlaufsfunctionen in der Startiteration des Berechnungsbeispiels.....	151
Tab. 4-5:	Optimalwerte ausgewählter Parameter in der Startiteration des Berechnungsbeispiels.....	151
Tab. 4-6:	Koeffizienten der Zahlungsverlaufsfunctionen in der 1. Folgeiteration des Berechnungsbeispiels.....	152
Tab. 4-7:	Optimalwerte ausgewählter Parameter in der 1. Folgeiteration des Berechnungsbeispiels.....	153
Tab. 4-8:	Koeffizienten der Zahlungsverlaufsfunctionen in der 2. Folgeiteration des Berechnungsbeispiels.....	153
Tab. 4-9:	Optimalwerte ausgewählter Parameter in der 2. Folgeiteration des Berechnungsbeispiels.....	154
Tab. 4-10:	Finanzierungsobjekte im Beispiel 1	167
Tab. 4-11:	Lösungsparameter Beispiel 1.....	168
Tab. 4-12:	Lösungsparameter Beispiel 2.....	169
Tab. 4-13:	Finanzierungsobjekte im Beispiel 3	171
Tab. 4-14:	Lösungsparameter Beispiel 3.....	171
Tab. I-1:	Zahlungsreihen der Investitionsobjekte im Berechnungsbeispiel	258
Tab. I-2:	Vorteilhaftigkeitsrangfolge der Investitionsobjekte in den Bereichen in der Startiteration des Berechnungsbeispiels	259
Tab. I-3:	Kumulierte bereichsspezifische Zahlungen in der Startiteration des Berechnungsbeispiels.....	260
Tab. I-4:	Vorteilhaftigkeitsrangfolge der Investitionsobjekte in den Bereichen in der 1. Folgeiteration des Berechnungsbeispiels.....	261
Tab. I-5:	Kumulierte bereichsspezifische Zahlungen in der 1. Folgeiteration des Berechnungsbeispiels.....	262
Tab. I-6:	Vorteilhaftigkeitsrangfolge der Investitionsobjekte in den Bereichen in der 2. Folgeiteration des Berechnungsbeispiels.....	263
Tab. I-7:	Kumulierte bereichsspezifische Zahlungen in der 2. Folgeiteration des Berechnungsbeispiels.....	264
Tab. II-1:	Zahlungsreihen der Investitionsobjekte des Bereiches A im Beispiel 1.....	265
Tab. II-2:	Zahlungsreihen der Investitionsobjekte des Bereiches B im Beispiel 1.....	266

Tab. II-3: Zahlungsreihen der Investitionsobjekte des Bereiches C im Beispiel 1	267
Tab. II-4: Zahlungsreihen der Investitionsobjekte des Bereiches A im Beispiel 2	268
Tab. II-5: Zahlungsreihen der Investitionsobjekte des Bereiches B im Beispiel 2	269
Tab. II-6: Zahlungsreihen der Investitionsobjekte des Bereiches C im Beispiel 2	270
Tab. II-7: Zahlungsreihen der Investitionsobjekte des Bereiches A im Beispiel 3	271
Tab. II-8: Zahlungsreihen der Investitionsobjekte des Bereiches B im Beispiel 3	272
Tab. II-9: Zahlungsreihen der Investitionsobjekte des Bereiches C im Beispiel 3	273
Tab. II-10: Zahlungsreihen der Investitionsobjekte des Bereiches D im Beispiel 3	274
Tab. II-11: Zahlungsreihen der Investitionsobjekte des Bereiches E im Beispiel 3	275